Osterrönfeld, 29.09.2025 Az.: 020.3213 - TTh/SBr

Id.-Nr.: 297294

Vorlagen-Nr.: FPA10-4/2025

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Finanz- und Personalausschuss des Amtes	10.11.2025	öffentlich	5.
Eiderkanal			
Amtsausschuss	25.11.2025	öffentlich	10.

Beratung und Beschlussfassung über die Mittelanmeldung für den Haushalt 2026 und der mittelfristigen Finanzplanung 2027 - 2029

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Gemäß § 18 der Amtsordnung für Schleswig-Holstein i. V. m. § 77 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein hat das Amt Eiderkanal für jedes Haushaltsjahr (Kalenderjahr) eine Haushaltssatzung zu erlassen; diese ist Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Amtes.

Der Haushaltsplan enthält alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben. Im Detail wird auf den beigefügten Haushaltsplan verwiesen. Des Weiteren ist im Haushaltsentwurf auch die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2027 bis 2029 berücksichtigt.

Die Finanzkraft der amtsangehörigen Gemeinden ist im Vergleich zum Vorjahr 2025 fast konstant geblieben.

Der Amtsumlagesatz im Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 beträgt 18,5 % (Vorjahr: 16,5 %). In Euro ausgedrückt ist die Amtsumlage um 538.797 EUR höher als im Vorjahr und beträgt insgesamt 3.913.078,76 EUR (im Vorjahr 3.374.281,03 EUR).

Die Personalkosten wurden anhand der im Stellenplan für 2026 ausgewiesenen Stellen berechnet (sogenannte "Soll-Berechnung"). Die tatsächliche Besetzung ist derzeit jedoch geringer. Weitere detaillierte Informationen dazu werden in der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses verwaltungsseitig bereitgestellt.

Diese Haushaltssatzung wird im Finanz- und Personalausschuss vorberaten; die abschließende Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Amtsausschuss.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen sind dem anliegenden Haushaltsplan zu entnehmen.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2026 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2027 bis 2029 beschlossen.

Im Auftrage

gez. Thode

gesehen:

gez. Hans-Georg Volquardts Amtsvorsteher

Anlage(n): Haushaltsentwurf 2026